



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info



18. Dezember Nr. 289

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · 52062 Aachen · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · <https://www.fsmpt.rwth-aachen.de/>

Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland · <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>

AutorInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villamil, Svenja Schalthöfer, Marlin Frickenschmidt, Sebastian Arnold, Lars Beckers (ViSDP),

Konstantin Kotenko, Martin Bellgardt, Arno Schmetz, Robin Sonnabend, Moritz Holtz

+++780612+++·communism·is·a·nice·idea·in·theory,·...·but·people·like·mcdonald's·too·much+++·there·is·a·certain·beauty·in·that·they·are·cocks·and·they·erect·buildings+++·also,·mensch·wuerde·ich·ihn·nicht·nennen,·aber·typ+++·sach·mal,·gehört·sexualaufklaerung·zu·den·aufgaben·der·fachschaft?+++·politische·bildung·und·so?·studentische·kultur?+++·ich·glaube,·ich·moechte·nicht·mehr·nordkorea·sein+++·russisch·roulette·gegeneinander·auf·einem·karussell+++·da·klauen·die·das·und·dann·schlafe·ich·mit·denen·allen+++·die·geschichte·mit·den·bienchen·und·den·bluemchen·und·wo·die·pointer·auf·unvollstaendige·klassen·herkommen+++·ordnungsrahmenergaenzungsordnung,·kurz·oreo+++·der·ticker·lebt·ja·auch·ein·bisschen·von·seiner·qualitaet+++·zaehlen·theo·uebungsaufgaben·als·freie·wildbahn?+++·theo0·zaehlt·eher·als·streichelzoo+++·wenn·ihr·das·wort·party·hoert,·woran·denkt·ihr·nicht?+++·weisst·du,·da·gibts·so·ein·kleines·problem...+++·das·ist·keine·firma·sondern·sinnvoll+++·da·sind·gar·keine·formeln·drin!+++·ich·habe·erfahrung·im·suchen·von·scheren·in·muellbergen+++·microsoft·kauft·mojang·-·hat·windows·8.2·dann·wuerfel·statt·kacheln?+++·der·gollum·des·abends+++·das·heißt·elisenbrunnenwasser·ist·ein·softdrink,·da·es·geschmack·hat+++·la·fuer·la+++·ich·glaube,·du·kannst·fuer·deine·eigene·politik·besser·politik·betreiben+++·du·ziehst·dir·nicht·einfach·so·zahlen·aus·dem·arsch,·sondern·an·einer·kette+++·wieviele·klavierverstimmer·gibt·es·in·frankfurt?+++·beleutete·autobahnen+++·du·kennst·mich·-·beweis·abgeschlossen+++·microsoft·fingerpaint+++·twitch·plays·geier·sucht·kugelschreiber+++·wenn·das·mit·den·mistgabeln·und·fackeln·nicht·funktioniert+++·vielleicht·nicht·gut,·aber·viel·und·billig+++·dann·kannst·du·auch·zur·mensa·gehen+++·aber·die·ist·weder·viel·noch·billig+++·enklaven·in·enklaven·in·enklaven+++·umgedrehte·pizza+++·ein·shot·leitungswasser+++

Lückenloser Parkfrust^a

Liebe Parkraumbewirtschaftung, liebe Verwaltung, anlässlich unseres Printentestes haben wir den Transporter der Studierendenschaft^b benutzt. Die Nutzlichkeit des selben steht für uns außer Frage. Einzig und allein die Parzitation gestaltete sich sportlich.

Die beiliegende Parkgenehmigung gilt nur für circa genau zwei Parkflächen, auf denen aber auch die gefühlte halbe Hochschule parken darf^c. Außerdem in den Tiefgaragen der RWTE²H.^d Wenn wir nun in der Kármánstraße für das Be- und Entladen kurz eine Parkplatzeinfahrt blockieren, ist das ja noch Ordnung. Wenn wir den Transporter aber abstellen müssen, braucht es einen angemessenen Parkplatz. Allerdings ist unsere einzige Möglichkeit dafür der Talbotparkplatz.

Der Talbotparkplatz allerdings ist für einen Transporter völlig ungeeignet. Die Fahrbahnen sind gerade passend breit^e, die Parkplätze schmal und gern auch komplett besetzt. Selbst wenn man das Fahrzeug in einen einzelnen Parkplatz bugsieren kann^f, so wird doch trotzdem niemand in der Lücke daneben parken wollen.

^a alternativer Titel: „Mut zur Lücke“

^b einschlägig bekannt als „LAsTA“ unter der Verwaltung des ähnlich klingenden Organs

^c und dieses Rechrch nutzt

^d Ihr wisst schon, genau die für Transporter nicht geeigneten.

^e die Kurven weniger

^f Wir würden die Einführung eines „Seitwärtsgangs“ begrüßen.

Außerdem parkt die RWTE²H dort komplett nach dem bekannten, künstlerischen Muster „Kraut und Rüben“.

Wir sind zuletzt vom Talbotparkplatz zur Tankstelle und zurück gefahren, haben dabei zehn Liter gϱnkt. Dann haben wir ϕrzig Minuten damit verbracht einen neuen Parkplatz in der spärlichen Auswahl schmaler Autozwischenräume zu ϕnden und in der entsprechenden Lücke einzuparken, ohne die beiden umgebenden oder eines der gegeϕber stehenden Autos zu touϑren. Gefühlt haben wir dabei fünf von den zehn Litern wieder verfahren. Einige Lücken haben wir um Haaresbreite ausgenutzt. Wir waren heilϕ, als ein Auto wegfuhr, sodass zwei Plätze nebeneinander frei waren.^g

Man hört es aus unserem Wehklagen heraus: Gebt dem AS-tA eine feste, hinreichend gϕße Parkfläche für den Transporter! An dem Talbotparkplatz haben weder die Fahrer des Transporters, noch andere Parkende ihre Freude. Da wird es früheϕder später zu unnötigen Unfällen kommen. Eine Parkgenehmigung für weitere Flächen wäre für Transporte zwischen verϑdenen RWTE²H-Standorten ebenso praktisch.

Und an den AS-tA wollen wir richten, dass der Transporter adäquater aussehen würde, wenn „AS-tA RWTE²H“ in sichtbarer Gϕße auf dem Fahrzeug stehen würde. Es ist deutlich genug Werbung, wenn man wegen der nicht mal aus dem Heckfenster schauen kann.

fahrende Geier Lars und Rikus

^g Direkt blockiert. Bis der Transporter ankam, zwei Autos weggeϑckt.

Termine

∞ Dienstags, überall: 22[∞] Uhr-Schrei.

- 22.12.: Beginn vorlesungsfreie Zeit
- 25.–30.12.: Campus Office & L2P Downtime
- 27.–30.12., Hamburg: $(2^5 - 1)C(2^2 - 1)$
- 28.12.: Tag der kommunikativen Apokalypse
- 29.–30.12.: Campus Downtime
- 01.01.: Neujahr
- 05.01.: Beginn Vorlesungszeit
- 12.01.–02.03.: Rückmeldefrist

Open Data Aachen

In den letzten Wochen hat unsere schöne Stadt einen interessanten Schritt gewagt. Es gibt nun ein **OpenData-Portal** der Stadt^a. Bisher wird nur eine überschaubare Menge an Daten bereitgestellt, aber diese wiederum ist stets aktuell gehalten. So kann sich jede Person die tagesaktuellen Straßenlisten oder auch Baustellen der Stadt ansehen (heute übrigens 108!). Derzeit ist insbesondere ein Fokus auf Geodaten zu vermerken bei den Daten, aber weitere Inhalte sind in Planung. Ich bin gespannt.

OpenGeier arno

^a <http://opendata.aachen.de>

What really grinds my ears

Es ist ein relativ schöner Morgen an der RWTE²H.^a Es ist Globalübung und der Dozent trägt die Lösung vor. Gut, sein Deut^xt ein bisschen geb^ochen, aber eigentlich doch verständlich^b. Leider vergeht keine GÜ, wo ich mir nicht^s der Umgebung meines Sitzplatzes einen spöttischen Kommentar^oder ein Nachhören des Dozenten anhören darf^c.

Man sollte meinen, nur wenige von uns wären durch das Bildungssystem gekommen, ohne irgendwann mal gemobbt zu werden.

Man sollte meinen, wir wissen, wie es sich anfühlt, wegen etwas angegriffen zu werden, was wir nicht zu verantworten haben.

Man sollte meinen, wir hätten uns damals vorgenommen, nicht^f der Seite der Mobber, Nachhörer und der „Leute, die in allem besser sind“TM zu stehen.

Hier sollte normalerweise ein Aufruf oder sowas kommen.

Fuck this shit. Ihr seid intelligent genug. Ihr könnt selber nachdenken.^d

FrustGeier Konstantin

^a Schön heißt für Aachener Verhältnisse: es regnet nicht.

^b Wenn mensch gerade mal zuhört.

^c und ich hab die Umgebung auch mal teilweise gewechselt, es ist also kein Einzelppblem

^d Ihr habt es ja durchs Schulsystem geschafft.

Bericht Printentest^a

Wenn ihr demnächst mal wieder in die Fachschaft kommt, werden euch dort wahrscheinlich einige Veränderungen auffallen.^b Zum einen sind unsere Räume nun von Glühwein- und Printenduft durchzogen.^d Zum anderen gab es auch, wie nach^e Printentestevblich, auffallendere Änderungen. Beispielsweise wurde die Fahne, die bisher lange Zeit über dem Kottner im Sprechstundenraum hing, umgehngt. Sie hängt jetzt... an der Decke des selbigen!

Die Stelle an der Wand wurde nun mit den diversen Logos unserer Fachschaft bemalt: der ESA, des Geiers, der Φdeo AG und der ZKK. Und in der Mitte davon groß das Fachschaftslogo! Kommt her und schaut euch das an, es sieht sehr schön aus.

Aber denken wir nun nochmal zurück. Anfang des letzten Wintersemesters^f wurde unsere altehrwürdige Säule, welche den Boden des Sprechstundenraums an der Decke befestigte, abgebaut^g. Wir waren alle sehr bestürzt darüber und wollten die Säule baldmöglichst wieder aufstellen, damit wir nicht weiter in Angst leben *mus*sen, dass uns der Boden wegbricht. Leider war es bis Ende des Jahres nicht dazu gekommen, und in der Nacht nach dem letzten Printentest^h sind schließlich auch die Überreste verschwunden. Nun hat sich, ein Jahr später, ein Wunder g^hn: Es ist wieder eine Säule aufg^hruht! Diese steht nun zwar im Sitzungsraum, liefert uns dort nun aber St^om und Internetⁱ. Zumindest brauchen wir uns nun dort nicht mehr so ϕ le Sorgen um den Boden zu machen. Auch sonst ist die Säule schön, sie steht lediglich ein wenig im Weg.

Falls es neues von den Säulen, Wänden, Decken oder Böden der Fachschaft gibt, werden wir euch natürlich auf dem Laufenden halten.

Achso. Es gab natürlich auch noch den Printentest an sich. Die Printen, der Glühwein und der Kakao waren sehr lecker^j und wurden begleitet von netten Gesprächen mit netten Menschen.

PrintenGeier Moritz

^a bzw. der Nacht davor

^b natürlich nur, sofern ihr früher schonmal dort wart.^c

^c und euch noch daran erinnert.

^d Wenn auch wahrscheinlich nicht mehr lange

^e oder kurz vor

^f Wintersemester 2013/2014

^g Siehe Geier 262

^h im WS1314

ⁱ nur 100Mbit/s

^j Wie sonst^rch

Ferien

Am 22.12.2014 beginnen die Ferien. Sie sind kurz, aber dafür richtig: Ferien machen u.a. eure Veranstaltungen (also Vorlesungen, Übungen, Tutorien, ...), das CampusOffice (und damit^rch das L2P - ladet vorher **alles** runter, das ihr braucht!) und eure Lieblingfachschaft (ja, auch wir machen manchmal Pause). Insbesondere die Sprechstunden werden in den zwei Wochen nicht statt ϕ nden (druckt euch vorher **alles** aus, das ihr braucht!).

KollektivGeier pbm

